



10. International Lifesaving Event

Copa de Roses 2023 Trainingscamp & Surf Competition

Ausschreibung

| | |
|--|---|
| <u>Veranstalter für Reise und Wettkampf:</u> | Organisation Comitee Copa de Roses International Roses Esportiva S.L. |
| <u>Ausrichter Ausbildungsteile:</u> | DLRG e.V. in Zusammenarbeit mit DLRG LV Sachsen-Anhalt e.V. |
| <u>Ausrichter Wettkampf:</u> | DLRG LV Sachsen-Anhalt e.V. |
| <u>Termin:</u> | 01.04.-08.04.2023 |
| <u>Ort:</u> | Platja de Santa Margarida, Roses, Costa Brava, Espania |
| <u>Ablauf:</u> | 01.04.2023 Anreise der Teilnehmer und Teams Anmeldung ab 10:00 Uhr im Orga-Büro Hotel Marian Platja |

01.04.-05.04.2023 Ausbildung / Training für folgende Bereiche:

Bootswesen
IRB
Kampfrichter
Rettungssport
Tauchen

Es wird ein betreutes und geleitetes Training für alle Bereiche angeboten!

Weitere Informationen dazu - siehe Ausschreibungsteile

| | |
|------------|--|
| 01.04.2023 | 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr Einweisung der Vereine 19:00 Uhr Treffen der Verantwortlichen der teilnehmenden Vereine |
| 02.04.2023 | Empfang der teilnehmenden Vereine durch die Bürgermeisterin der Stadt Roses |
| 02.04.2023 | Eröffnungs- / Lifesaverparty im Hotel Marian Platja |

Neben den Trainings- und Ausbildungsangeboten sind Freizeitangebote in der Zeit vom 01.04.-05.04.2023 vor Ort buchbar - nähere Informationen folgen.

06. und 07.04.2023 Wettkampfangebote (siehe Ausschreibungsteile)

**07.04.2023 Abschlussveranstaltung mit Auswertungen der
Ausbildungsbereiche und Siegerehrung der Wettkämpfe**

08.04.2023 bis 11:00 Uhr Abreise

Ausschreibungsteil Bootswesen

Die Bootsführer der DLRG werden mit ihren Booten zur Überwachung von Wassersporttreibenden eingesetzt. Je nach Gesetzeslage der Bundesländer, örtlichen Bedingungen und Anforderungen erfolgt mehr oder weniger eine ausgeprägte Mitwirkung im Katastrophenschutz bzw. die Teilnahme am Rettungsdienst.



Einsatzgebiete im Bootswesen erstrecken sich von Binnenseen, Flüssen, großen Binnenmeeren und Strömen bis zu den Küstengewässern der Nord- und Ostsee. Neben den Standardbooten gibt es beispielsweise Spezialboote für:

- die Strömungs- und Hochwasserrettung
- Einsatz an Küste und Binnengewässern
- den Rettungsdienst und Katastrophenschutz

01.04.-05.04.2023 Bei entsprechender Anmeldezahl und ausreichend zur Verfügung stehender Boote erfolgt Ausbildung in einer oder mehreren Gruppen.

Eingangsvoraussetzungen:

- Mindestalter 15 Jahre (bei Minderjährigen ist die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten erforderlich)
- Besitz einer gültigen DLRG-Bootsausbildung
- Erfahrungen beim Führen von Booten im offenen Gewässer

Inhalte einer mgl. Aus- und Weiterbildung:

- Fahrkunde in offenen Gewässern
- Wetterkunde, Umweltschutz
- Rettung/Bergung von Personen und Sportmaterialien
- Trailern, Schleppen
- Setzen von Markierungen und Bojen
- Sicherheitsaspekte bei Veranstaltungsabsicherungen

05.04.2023 gegen 19:00 Uhr Meeting im Hotel Marian Platja zur Absprache der Absicherung der Wettkämpfe

06. und 07.04.2023 Absicherung der Wettkämpfe

Ausbildungsteilnehmer erhalten - wenn gewünscht - eine Teilnahmebescheinigung.

Spezielle Rückfragen an:
Referat für Bootswesen DLRG LV LSA
boot@sachsen-anhalt.dlrg.de

Ausschreibungsteil IRB

Wettkampf und Bootfahren – Wie passt das zusammen?

Magst du Wettkämpfe und Bootfahren, möchtest aber nicht nur absichern, sondern selbst an Wettkämpfen teilnehmen?

Dann bist du hier genau richtig!



IRB - Inflatable Rescue Boats

Diese wendigen kleinen Schlauchboote sind perfekt für die Brandungsrettung geeignet und damit auch für Wettkämpfe vom Strand aus.

Durch ihre breite Einsatzfähigkeit findest du sie nicht nur im Wasserrettungsdienst an Nord- und Ostsee, sondern auch auf Seen, Flüssen und neuerdings sogar in der Hoch- und Wildwasserrettung.

Wettkämpfe gibt es im IRB auch. Seit 2005 wird in Deutschland um die Plätze gefahren.

Als Reinschnuppern in diesen etwas anderen Sport und als Vorbereitung für Wettkämpfe bietet das Training in Roses viele Möglichkeiten für alle, die sich trauen, etwas anderes auszuprobieren.

Voraussetzungen: Egal, ob du Rettungsschwimmer oder Bootsführer, erfahren oder neu(gierig) bist. Für jeden gibt es an Bord den geeigneten Platz. Das Training richtet sich an Anfänger und Fortgeschrittene. Es werden alle Facetten des Wettkampfes mit IRB beleuchtet. Vom Klarmachen des Bootes über die verschiedenen Rollen an Bord bis zum Schwimmen mit dem Gurtretter und dem Retten der Patienten. Du lernst, dass das Fahren mit einem IRB (und auch der Wettkampf) Teamwork ist. Das Boot muss zur Rettung schnell ins Wasser, dort stabilisiert und gestartet werden. Nach dem unbeschadeten Passieren der Brandung fährst du zur Patientenaufnahme- oder Wendeboje und übst dort „die perfekte Kurve“. Das ist ebenfalls ein Fahrmanöver, bei dem es auf das Zusammenspiel von Bootsführer und Bootsgast ankommt. Schließlich übst du das Retten mit einem IRB. Das selbständige Fahren an der Pinne ist DLRG Bootsführern mit „B“-Führerschein vorbehalten. Anwärter auf diesen Schein fahren unter Aufsicht und Mitfahrt eines Ausbilders.

Ein dünner, langer Neoprenanzug, Helme und IRB-Feststoffwesten sind mitzubringen.

Gliederungen, die ein eigenes IRB mitbringen, beachten: Schlauchboot bis 3,8m Länge und mit max. 30 PS Motor mit Pinne. Für das IRB Wettkampftraining sind nur Motoren mit Propellerschutzring zulässig.

Wettkampf: Abschließend wird es am 07.04.2023 einen IRB Wettkampf geben, auf dem du dein Können unter Beweis stellen kannst! Es werden klassische Disziplinen (Rescue-Event; Mass-Rescue Event; Rescue-Tube Event; Team-Rescue Event) nach ILSE Regelwerk gefahren.

Spezielle Rückfragen an:

Michael Kinder

01623124000

Ausschreibungsteil Kampfrichterausbildung

Kampfrichter sind wichtig für die Organisation von Wettkämpfen. Ihre Aufgabe besteht darin, bei Wettkämpfen für die Rettungssportler einen ordentlichen und fairen Wettkampfablauf zu gewährleisten. Um das garantieren zu können, gibt es unterschiedliche Ausbildungsstufen/ Ausbildungsinhalte, die man im Zuge einer Kampfrichter-Ausbildung aufbauend durchläuft. Um Kampfrichter werden zu können, muss man eine solche Ausbildung absolvieren und das Wissen anschließend in theoretischen und praktischen Prüfungen darlegen können. Danach erhält der Bewerber eine Kampfrichter-Lizenz. Um DLRG Kampfrichter zu werden, muss man kein Rettungsschwimmer oder -sportler gewesen sein. Man sollte aber die körperliche Fitness besitzen, um ein Wochenende lang z.B. am Strand aktiv sein zu können.



Aktuell besteht das Kampfrichtertwesen in der DLRG aus vier Säulen:

- Schwimmbad-Disziplinen (Stufe F1, E1 und D1)
- Freigewässer-Disziplinen (Stufe E3 und D3)
- IRB-Disziplinen (Stufe E4 und D4)
- SERC-Disziplinen (Stufe E5 und D5)

02.04.-07.04.2023

Ausbildung KR-Stufe E3 (bei entsprechender Anmeldezahl)

Startordner (Marshal) - Starter/Kontrollstarter (Check-Starter) - Kampfrichter im Boot - Streckenrichter - Zielrichter - Recorder

Eingangsvoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- Nachweis zum Abschluss KR Stufe F1
- Nachweis von mind. 6 KR Einsätzen in den letzten 3 Jahren (coronabedingte Ausnahmen sind möglich)
- körperlich fit und gesund

Inhalte der Ausbildung: - Kampfrichtertwesen der DLRG im Rettungssport

- Organisation/ Ablauf / Aufbau von Freigewässerwettkämpfen
- Aufgaben des Kampfrichters der Stufe E 3
- Internationales Regelwerk für Freigewässer- Disziplinen
- praktische Übungen Aufbau eines Wettkampfparkours
- Praktische Prüfungen auf unterschiedlichen Positionen
- Schriftliche Prüfung

Ausbildungsteilnehmer erhalten bei bestandener Prüfung die E3 Lizenz.

Spezielle Rückfragen an:

a.taschner@t-online.de

Ausschreibungsteil Rettungssport

01.04.-05.04.2023 Betreutes und geleitetes Training in Trainingsgruppen. Die Trainingsgruppen werden eingeteilt nach Entwicklungsgrad der Teilnehmer.

05.04.2023 gegen 19:00 Uhr Teammanager Meeting im Hotel Marian Platja zur Absprache der Wettkämpfe

Wettkämpfe

Bei ausreichend eingehender Meldung wird ein Langstreckenwettkampf sowie ein Strandwettkampf (Beach Flags oder Beach Sprint) angeboten. Teilnahmewunsch ist bei Meldung formlos mit anzugeben!

Single Events, 06.04.2023

Vor-, Zwischen- und Finalläufe der Disziplinen 09:00 - 15:00 Uhr
Finale 16:00 Uhr

Team Events, 07.04.2023

Vor-, Zwischen- und Finalläufe der Disziplinen Beginn 09:00 Uhr
unmittelbar nach Ende der Disziplinenläufe erfolgt die Durchführung des Finales

Wettkampfbestimmungen:

Der Wettkampf wird nach den gültigen Wettkampfbestimmungen der ILS durchgeführt. Bitte zusätzliche Disziplinerläuterungen beachten! Jeder Wettkämpfer / jedes Team hat für privates und/oder vereinseigenes Material zu sorgen.

Startberechtigt sind grundsätzlich alle Sportlerinnen und Sportler ab dem Jahrgang 2010. Die Wertung im Einzelwettkampf erfolgt in den Startklassen Newcomer und Experten (nach Geschlecht getrennt). In begründeten Ausnahmefällen behält sich der Wettkampfausrichter eine Zuweisung der Startklasse vor. Die Wertung im Teamwettkampf erfolgt als offene Klasse in Mixed Teams. Die Teams bestehen aus mindestens vier (4) maximal fünf (5) Personen, mindestens davon zwei (2) weibliche Starterinnen. Vereine / Clubs können mit mehreren Teams an den Start gehen. Bei den Experten und den Teams erhalten jeweils die Erstplatzierten Gutscheine für Sachpreise im abgestuften Wert. Die jeweils Platzierten von 1 - 3 werden mit Medaillen und Pokalen geehrt.

Single Event

Wertung 1: Newcomer

Diese Wertung ist gedacht für Wettkampfneulinge und unerfahrene Athleten!

| Women | Men |
|--------------|------------|
| Surf Race | Surf Race |
| Board Race | Board Race |
| Ski Race | Ski Race |

Nicht startberechtigt in dieser Wertung sind Bundeskaderathleten, Teilnehmer von nationalen und/oder internationalen Freigewässerwettkämpfen sowie Copa de Roses- Teilnehmer, welche in einem der letzten Jahre bereits in der Expertenwertung gestartet waren oder Platz 1 bis 8 in der Newcomerwertung belegt haben. Jeder angemeldete Starter darf an allen Einzeldisziplinen teilnehmen. Die Disziplinen werden jeweils in Vor-, Zwischen- und Endläufen durchgeführt.

Die jeweils 16 Erstplatzierten in den Endläufen der Einzeldisziplinen Surf Race, Board Race und Ski Race erhalten Punkte:

1. Platz 20 Punkte - 2. Platz 18 Punkte - 3. Platz 16 Punkte - 4. Platz 14 Punkte
8. Platz 10 Punkte - 9. Platz 8 Punkte - 10. Platz 7 Punkte 16. Platz 1 Punkt

Die 16 punktbesten Newcomer qualifizieren sich jeweils für das Single Event-Finale. Von den jeweils gestarteten Einzeldisziplinen gehen alle Ergebnisse in die Mehrkampfwertung ein.

Die Finals werden durchgeführt als:

Finale der Frauen Oceanwoman
Finale der Herren Oceanman

Wer das Finale gewinnt, ist Sieger der Copa de Roses „Newcomer“ !

Wertung 2: Experten

Achtung! Die Streckenlängen sind deutlich länger und anspruchsvoller als bei den Newcomern. Für fortgeschrittene und erfahrene Sportler gedacht!

| Women | Men |
|------------|------------|
| Surf Race | Surf Race |
| Board Race | Board Race |
| Ski Race | Ski Race |

Jeder angemeldete Starter darf an allen drei (3) Einzeldisziplinen teilnehmen. Die Disziplinen werden jeweils in Vor-, Zwischen- und Endläufen durchgeführt. Die jeweils 16 Erstplatzierten in den Endläufen der Einzeldisziplinen Surf Race, Board Race und Ski Race erhalten Punkte analog der Newcomer-Wertung.

Die 16 punktbesten Experten aller erreichten Punkte qualifizieren sich jeweils für das Single Event-Finale. Die erzielten Punkte werden in Zeitgutschriften umgerechnet. Die Finals werden mit den errechneten Zeitabständen durchgeführt als:

Finale der Frauen Jagdrennen Oceanwoman
Finale der Herren Jagdrennen Oceanman

Wer das Finale gewinnt, ist Sieger der Copa de Roses!

Team Event

| Mixed Teams | |
|--------------------|---|
| Run-Swim-Run Relay | 3 Teilnehmer (davon mindestens eine Sportlerin) |
| Board Relay | 3 Teilnehmer (davon mindestens eine Sportlerin) |
| Ski Relay | 3 Teilnehmer (davon mindestens eine Sportlerin) |

Jedes gemeldete Team kann an allen drei (3) Staffeldisziplinen teilnehmen. Die Disziplinen werden jeweils in Vor- und Endläufen durchgeführt. Die jeweils 16 erstplatzierten Teams der Staffeldisziplinen Run-Swim-Run Relay, Board Relay und Ski Relay erhalten Punkte analog des Single-Events.

Die 20 punktbesten Teams aller erreichten Punkte qualifizieren sich für das Team-Event-Finale. Das Finale wird durchgeführt als:

Ocean Relay (Taplin Relay) 4 Teilnehmer (2 Sportlerinnen / 2 Sportler)

Wer das Finale gewinnt, ist Sieger der Copa de Roses!

Ausschreibungsteil Tauchen



01.04.-05.04.2023 Bei entsprechender Anmeldezahl und ausreichend zur Verfügung stehender Tauchmaterialien erfolgt Ausbildung in einer oder mehreren Gruppen.

Eingangsvoraussetzungen:

- Mindestalter 15 Jahre (bei Minderjährigen ist die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten erforderlich)
- gültige Tauchtauglichkeitsuntersuchung muss nachgewiesen werden.
- Besitz einer gültigen DLRG-Tauchausbildung
- Erfahrungen beim Tauchen im offenen Gewässer

Inhalte einer mgl. Aus- und Weiterbildung:

- Tauchen unter Strömungs- und Wellenbedingungen
- Arbeiten unter Wasser
- Setzen von Markierungen und Bojen
- Sicherheitsaspekte bei Veranstaltungsabsicherungen

05.04.2023 gegen 19:00 Uhr Meeting im Hotel Marian Platja zur Absprache der Absicherung der rettungssportlichen Wettkämpfe

06./07.04.2023 Absicherung der Wettkämpfe

Ausbildungsteilnehmer erhalten - wenn gewünscht - eine Teilnahmebescheinigung.

Spezielle Rückfragen an:
tauchen@sachsen-anhalt.dlrg.de

Meldung:

Clubs / Vereine melden sich bitte über Anmelde-Link an:

<https://sa.dlrg.de/rettungssport/copa-de-roses/anmeldung>

In Ausnahmefällen kann die Anmeldung an diese Meldeanschriften erfolgen:

- 1) Post: DLRG LV Sachsen-Anhalt e.V. z.Hd. Holger Friedrich
Merseburger Straße 246 in 06130 Halle / Germany
- 2) Per Email: ho.friedrich@sachsen-anhalt.dlrg.de

Die Anmeldung wird an den Veranstalter weitergeleitet.

Meldeschluss Reise + Ausbildung + Wettkampf: **31.12.2022**
(Eine Meldung nach dem 31.12.2022 ist nur noch bei freien Platzkapazitäten möglich!)

Das Meldegeld beträgt pro Teilnehmer **418,00 €**

Sonderpreis: Das Meldegeld beträgt für Trainer, Betreuer, die nicht an der Ausbildung / am Wettkampf teilnehmen **368,00 €**

Zum Preis von 368,00 Euro können auch Fans, Freunde, Verwandte, Bekannte der Vereine als Begleiter mitreisen. Entsprechend können Freizeitangebote mitgebucht werden (nähere Infos folgen).

Das Meldegeld bitte bis zum **31.01.2023** auf das Konto des Veranstalters überweisen:

International Roses Esportiva S.L.
IBAN: DE23 8055 0101 0000 3046 97
BIC: NOLADE21WBL
bei Sparkasse Wittenberg

Im Meldegeld inklusive:

- 7 Übernachtungen + Vollpension im Doppelzimmer 3 Sterne Hotel direkt am Strand (inkl. Kurtaxe)
(Einzelzimmer - Zuschlag kostet zusätzlich 100 Euro pro Woche)
- Gebühren für Training, Ausbildung, Wettkämpfe und ausgewählte Freizeitangebote
- Eintritte zur Lifesaverparty und zur Abschlussparty
- 1 Veranstaltungst-Shirt (gilt nur für Teilnehmer mit Meldegeld in Höhe von 418,00 Euro).

Clubs / Vereine erhalten bei einer Meldung ab 18 Personen einen Freiplatz!

Die Anreise ist in Eigenregie zu organisieren. Auf Anfrage kann für interessierte Teams eine Anreise mit Reisebus gebucht werden. Die Kosten pro Person betragen in einem klimatisierten Reisebus inkl. Hin- und Rückfahrt ca. 170,00 € (konkrete Preisbestätigung erst bei Anfrage zur Buchung möglich!).

Meldeschluss Wettkampf: **31.03.2023**
(Eine Meldung nach dem 31.03.2023 ist nur noch bei freien Platzkapazitäten möglich!)

Hinweise des Veranstalters:

1. Die Meldung kann bis zum 31.01.2023 kostenfrei storniert werden. Eine spätere Stornierung ist dann nicht mehr kostenfrei möglich. Es gelten die Bedingungen für Reiserecht. Eine namentliche Änderung der Meldung ist jedoch bis zum Anreisetag jeder Zeit möglich!
2. Die Betreuung und Beaufsichtigung der Teilnehmer obliegt den Clubs / Vereinen selbst. Der Veranstalter / Ausrichter übernimmt keinerlei Haftung für abhanden gekommene Gegenstände bzw. für entstandene Defekte an den Ausbildungs- und Sportgeräten. Für die Ausbildungs- und Sportgeräte stellt der Veranstalter eine abschließbare / bewachte Area zur Verfügung.
3. Die Teilnehmer zeigen sich damit einverstanden, dass von ihnen gemachte Bilder und Videosequenzen im Rahmen der DLRG-Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden können.
4. Der Veranstalter behält sich Änderungen in der Ausschreibung vor.

Anlage

Disziplinenerläuterungen Team Event

- | | |
|-----------------------|---|
| 1) Run-Swim-Run Relay | 3 Teilnehmer, davon mindestens eine weibliche Person Jeder Teilnehmer absolviert den am Strand / im Wasser abgesteckten Lauf-/Schwimmrundkurs nacheinander. Der Wechsel der Teilnehmer erfolgt in einer Wechselzone. |
| 2) Board Relay | 3 Teilnehmer, davon mindestens eine weibliche Person Jeder Teilnehmer absolviert den im Wasser abgesteckten Rundkurs mit Board nacheinander. Der Wechsel der Teilnehmer erfolgt in einer Wechselzone am Strand. |
| 3) Ski Relay | 3 Teilnehmer, davon mindestens eine weibliche Person Jeder Teilnehmer absolviert den im Wasser abgesteckten Rundkurs mit Ski nacheinander. Der Wechsel der Teilnehmer erfolgt in einer Wechselzone am Strand. |

Disziplinenerläuterungen Single Event

Alle Disziplinen werden laut gültigem Regelwerk der International Life Saving Federation (ILS) durchgeführt. Für die Newcomer werden die Streckenlängen gekürzt.

Disziplinenerläuterungen IRB Wettkämpfe

Rescue-Event: Rettung von einer Person (Bootsführer und Bootsgast starten am Strand, der Patient wartet im Wasser. Das Boot umrundet eine Wendeboje, dann wird der Patient an der 2. Boje aufgenommen und alle kehren zum Strand zurück. Der Bootsführer rennt über die Ziellinie).

Mass-Rescue Event: Rettung von zwei Personen (wie oben, jedoch wird nach dem ersten Patienten das Boot gedreht und der Bootsführer kehrt nach dem Umrunden einer Wendemarkierung hinter der Ziellinie zum Boot zurück.)

Rescue-Tube Event: Rettung von einer Person im schwimmerischen Einsatz (das Boot stoppt an der Wendeboje und der Bootsgast schwimmt 25m zum Patienten und sichert diesem im Gurtretter. Dann wird 25m zum wartenden Boot geschleppt und alle kehren zum Strand zurück.

Team-Rescue Event: vergleichbar mit Mass-Rescue, aber mit wechselnder Bootsbesetzung.